

Knapp 2,5 Millionen verkaufte Mercedes-Benz Sprinter

Seit seiner Premiere im Jahr 1995 hat sich der Mercedes-Benz Sprinter wurden insgesamt 2,47 Millionen Einheiten abgesetzt. Damit ist er ein Weltfahrzeug ein entscheidender Pfeiler in der globalen Wachstumsstrategie „Vans goes global“ von Mercedes-Benz Vans. Im Segment rund um 3,5 Tonnen zulässigem Gesamtgewicht angesiedelt, bewegt sich der Mercedes-Benz Sprinter genau an der damals in Deutschland gültigen verkehrsrechtlichen Grenze zwischen Pkw und Lkw. Doch nicht nur hierzulande stieß dieses innovative Fahrzeugkonzept auf positive Resonanz. Der Pionier eroberte rasch auch ausländische Märkte.

Heute wird der Sprinter in mehreren Tausend Varianten in rund 130 Ländern verkauft. Inzwischen rollen die Transporter neben Düsseldorf und Ludwigsfelde auch in Charleston (USA), González Catan (Argentinien) sowie Fuzhou (China) vom Band. Um den dynamischen Massenmarkt Russlands zu erschließen, wird die Produktion des Sprinter Classic beim russischen Hersteller GAZ in Nizhny Novgorod vorbereitet.

Im Jahr 2012 konnte Mercedes-Benz Vans insgesamt 159 000 Sprinter absetzen. Während die Verkäufe in Westeuropa vor dem Hintergrund eines herausfordernden Marktumfelds unter dem hohen Niveau des Vorjahres zurückblieben, konnte der Transporter in Osteuropa und insbesondere in Russland und der Türkei deutlich zulegen. In Nordamerika, wo der Sprinter unter den Marken Mercedes-Benz und Freightliner vertrieben wird, betrug der Absatzzuwachs sogar 19 Prozent. (ampnet/deg)